

Termine

Workshop 1	16.05.2021
Workshop 2	27.06.2021
Jeweils sonntags	14 - 16 Uhr

Hintergrund

Kunststoffe sind allgegenwärtig und eine große Hilfe in vielen Anwendungsbereichen. Durch ihre Langlebigkeit in der Natur sind sie aber, besonders in Form von Mikroplastik, eine erhebliche Gefahr für die Umwelt. Es braucht Innovationen, um die Gefahren zu reduzieren und die Chancen besser zu nutzen. Aus diesem Grund wollen wir Kinder und Jugendliche für die spannende Thematik begeistern. Dabei erlernen sie auch den richtigen Umgang mit Kunststoffen.

Veranstaltungsort

Naturschutzzentrum Bergstraße
An der Erlache 17
64625 Bensheim

Kursleiter

Elias Chalwatzis, Student der Chemie an der TU Darmstadt

Kosten

10 € pro Workshop

Anmeldung erforderlich

E-Mail: info@naturschutzzentrum-bergstrasse.de
Tel.: 06251 / 70 87 93

Öffnungszeiten

Büro: Montag bis Freitag: 9:00-12:30 Uhr
Mittwoch: 13-15 Uhr

Bistro: Januar, November, Dezember geschlossen.
Ab Februar bei schönem Wetter sonntags geöffnet.
März-Oktober: Sonntags 13:30-17:30 Uhr
Das Außengelände ist zugänglich, solange das Tor nicht verschlossen ist.

Naturschutzzentrum Bergstraße

An der Erlache 17
64625 Bensheim
Tel.: 06251 / 70 87 93
E-Mail: info@naturschutzzentrum-bergstrasse.de
www.naturschutzzentrum-bergstrasse.de

Bankverbindung

Sparkasse Bensheim
IBAN DE 26 5095 0068 0002 0587 90
BIC HELADEF1BEN
Spenden sind steuerlich absetzbar



NATURSCHUTZZENTRUM
Bergstraße



Krasse Kunststoffe

Die faszinierende Welt der Riesenmoleküle

Workshops
für alle Neugierigen ab 11 Jahren

Eine verblüffende Entdeckungsreise durch
Materialien aus dem Alltag

HESSEN



Hessisches Ministerium für Umwelt,
Klimaschutz, Landwirtschaft und
Verbraucherschutz

Zielgruppe

Insbesondere junge Menschen, die sich für naturwissenschaftliche Fächer interessieren – aber auch alle anderen, die etwas über Naturwissenschaften und die Welt der Kunststoffe erfahren möchten.



Motivation

In unserem alltäglichen Leben sind Kunststoffe kaum noch wegzudenken, trotzdem geraten sie immer wieder in die Kritik, weil sie Mensch und Natur belasten.

Ziel der Workshops ist es daher zu verstehen, was das Besondere an Kunststoffen ist und wie sich ihre Eigenschaften erklären lassen.

Hierbei erleben die jungen Forscher*innen viele spannende und anschauliche Experimente, die das Lernen besonders interessant gestalten.



Begeisterung für die Naturwissenschaften

Um die Vorteile von Kunststoffen in Zukunft nachhaltiger nutzen und die damit einher gehenden Herausforderungen meistern zu können, braucht es ein hohes Maß an wissenschaftlicher Innovation. Nur mit Begeisterung für die Sache kann dies gelingen.



Kursziele

Das Ziel ist es, vor allem junge Menschen an die „krassen Kunststoffe“ heran zu führen.

Die Teilnehmer*innen bekommen Einblicke in viele spektakuläre Experimente und erfahren aktiv die riesige Welt der Kunststoffchemie.

Inhalte der Workshops

Zu Beginn geben wir einen Überblick über die große Vielfalt der Kunststoffe. Danach stehen die Eigenschaften von Kunststoffen im Fokus. Zum Beispiel können sie enorme Kräfte entwickeln, mit denen eine Wassermelone gespalten werden kann. Kunststoffe können weich sein wie Wachs oder hart wie Stein. Andere können sich sogar von selbst aus einem Glas gießen.

Wir erfahren spannende Details über die Entdeckung und der Herstellung von Kunststoffen. Hierbei wird auch mit explosiven Stoffen gearbeitet.

Zudem geht es um die Anwendung und die Probleme hinsichtlich der Feuergefahr, weil manche Kunststoffe innerhalb von Sekunden verbrennen, während andere selbst mit größter Mühe kein Feuer fangen.

Schließlich wird das Thema Recycling anhand von Styropor und Plexiglas behandelt.



In den Workshops gibt es die Möglichkeit, Hand anzulegen und alle Experimente selbst durchzuführen. Eigene Vorkenntnisse sind dabei nicht nötig.

Die Inhalte der beiden Workshops sind identisch.